

Zell. (adz) Das Bürgerschießen in Zell hat schon Tradition in Zell! Erst seit ein Paar Jahren wird um die Würde des Bürgerkönigs sowie um Geldpreise und vieler anderer Preise geschossen. Das Interesse der Zeller Vereine ist seitdem ungebrochen.

Kürzlich fanden sich in der Schlossbrauerei „Schwarzfischer“ in Zell die Lobenstein-Schützen, und viele Vertreter anderer Vereine ein. Sie alle waren gespannt auf die Rangliste beim Bürgerschießen.

Vor der Ehrung des Bürgerschießens 2011 hatte der Schützenmeister des ausrichtenden Vereins, des Schützenvereins „Lobenstein Zell“, Max Lausser noch Begrüßungen vorzunehmen. So konnte er Edi Stangl, Ehrenmitglied im Schützenverein Lobenstein Zell, den Ehrenschiessenmeister Willi Höcherl und einige Gründungsmitglieder begrüßen. Als ehemaligen Schützenmeister waren Theo Weiherer und Wilhelm Rothhammer anwesend. Ebenso war die Fahnenbraut Sigrid Hecht anwesend. Besonders freute ihn die Anwesenheit der Majestäten aus dem letzten Jahr. Auch der Bürgermeister Gerhard Hecht war anwesend.

Schützenmeister Max Lausser freute sich über die rege Teilnahme. 21 Mannschaften seien am Bürgerschießen 2011 beteiligt gewesen. Wie auch die letzten Jahre sei das Bürgerschießen wieder sehr diszipliniert und reibungslos abgelaufen, was den zahlreichen Helfern bei der Bewirtung, bei der Anleitung der Teilnehmer, und allen weiteren zu verdanken ist.

In seinem Grußwort meinte der Bürgermeister Gerhard Hecht, dass es die Dorfgemeinschaft ungemein stärke, wenn man einmal im Jahr versuche, zu schießen und mit anderen zusammenzukommen. Er selber halte das Bürgerschießen für eine sinnvolle Institution innerhalb des Dorflebens.

Den ersten Platz beim Bürgerschießen in der Mannschaftswertung gewann dieses Jahr die Mannschaft der Frauenrunde Zell mit 254 Ringen und bekamen

einen Geschenkkorb überreicht. Die zweite Mannschaft des OGV Zell bekam den zweiten Rang mit 249 Ringen und gewann als Trophäe ein Stück „Gerächertes“. Den dritten Rang gewann die zweite Mannschaft der CSU Zell mit 248 Ringen und bekam einen Kasten Zeller Bier.

Bei den Geldpreisen hatte Josefine Koch mit 69,1 Teilern die Nase vorne. Auch einen Kuvert mit Geld bewann Sebastian Fuchs mit 78,7 Teilern. Mit 85,2 Teilern gewann Josef Fuchs den dritten Rang. Thomas Fuchs gewann mit 154 Teilern den vierten Rang. Willi Höcherl bekam mit 157,9 Teilern als letzter der 73 Teilnehmer einen Geldpreis.

Den größten der ausgeschossenen Pokale bekam Sigrid Hecht mit 89 Ringen. Thomas Fuchs wurde zweiter mit 88 Ringen und bekam auch einen Pokal überreicht. Thomas Piendl bekam mit 87 Ringen ebenfalls noch einen Pokal. Insgesamt nahmen noch 40 weitere Bürger an dieser Kategorie teil.

Der Wanderpokal, übrigens von sehr guter Qualität, gewann Andreas Schwarzfischer mit 39,7 Teilern. Der Wanderpokal verbleibt weiter im Schützenheim.

Der Bürgerkönig dieses Jahres heißt Tobias Höcherl. Er holte sich mit 143 Punkten den begehrten Titel und eine schöne Scheibe. Das besondere am Bürgerkönigsschießen ist, dass man statt der üblichen Scheibe eine so genannte Glücksscheibe beschießt. Glücksscheibe deshalb, weil man aus der Schießdistanz nicht mehr sehen kann, welches Feld die meisten Punkte bringt.

Des weiteren wurden bei dieser Gelegenheit auch noch die Vereinsmeister verkündet.

In der Schützenklasse heißt dieses Jahr der Vereinsmeister Andreas Kotz. Er schoss auf 40 Schuss 365 Ringe. Der Vereinsmeister in der Damenklasse ist Michaela Handl mit 373 Ringen. Der Vereinsmeister in der Jugendklasse ist Andreas Dietlmeier mit 280 Ringen. Vereinsmeister der Schüler ist der Jungschütze Stefan Dietlmeier. Auf 20 Schuss schoss er 131 Rin-

ge. In der Altersklasse ist der Vereinsmeister Josef Fuchs mit 160 Ringen. Der Vereinsmeister der Senioren ist Georg Jackermeier mit 176 Ringen. Vereinsmeister bei den Pistolenschützen ist Andreas Kotz mit 340 Ringen. Sie alle bekamen einen schönen Zinnkrug zur Ehrung.

Schützenkönig für das Jahr 2012 ist Michael Kotz mit 133,6 Teilern. Sein erster Ritter heißt Hermann Dietlmeier mit 272,7 Teilern. Der zweite Ritter ist Leitungsträger Christian Dietlmeier mit 386,6 Teilern. Die Schützenliesl für 2012 ist Lausser Sonja mit 108,6 Teilern. Ihr 1. Ritter ist Josefine Koch mit 164,3 Teilern. Der 2. Ritter heißt Sigrid Hecht mit 255,2 Teilern. Der Jugendkönig ist Florian Dietlmeier mit 572,6 Teilern. Sein 1. Ritter ist Andreas Dietlmeier mit 818,7 Teilern. Der 2. Ritter heißt Stefan Dietlmeier mit 1604,7 Teilern.

Des weiteren wurde Martin Rothhammer für seine 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Mit Musik von Lothar Kerscher klang der Abend aus.